



# **Beitragsfreiheit bei der Kalkulation von Pflegetagegeldtarifen in der KV**



## Gliederung:

1. Grundlagen der Beitragskalkulation in der PKV
2. Beitragsfreiheit bei Pflegetagegeldtarifen



# **1. Grundlagen der Beitragskalkulation in der PKV**



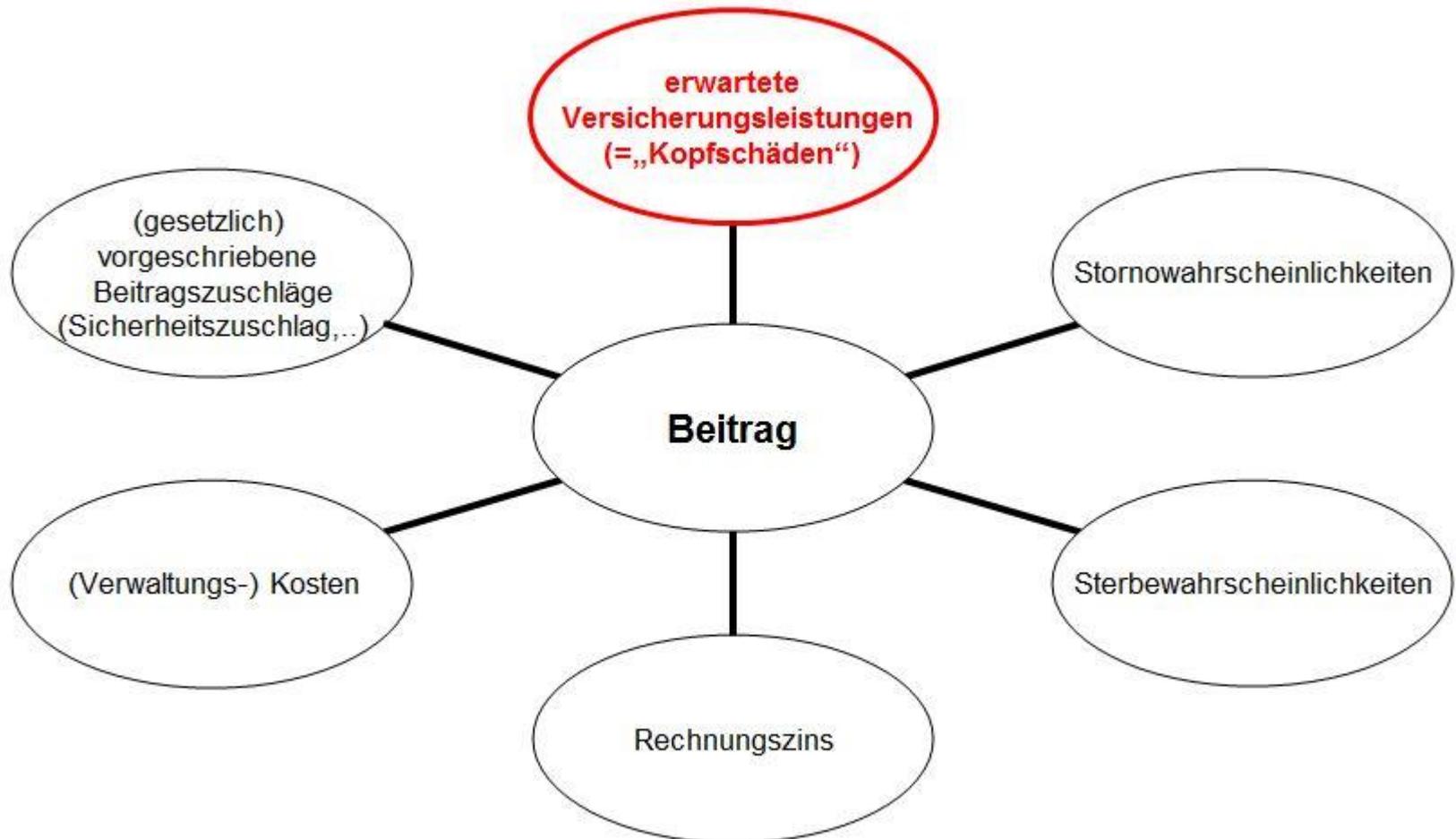
Mittel zur Bestimmung eines angemessenen, also risikogerechten Beitrags:

## Äquivalenzprinzip

D.h.

- 1) Erwarteter Wert aller zukünftigen Versicherungsleistungen  
=  
Erwarteter Wert aller zukünftigen Versicherungsbeiträge
- 2) diskontiert auf den Vertragsbeginn
- 3) unter Berücksichtigung der Verbleibenswahrscheinlichkeiten  
(Storno- und Sterbewahrscheinlichkeiten)

Erforderliche Parameter zur Beitragsberechnung:





## Kopfschäden

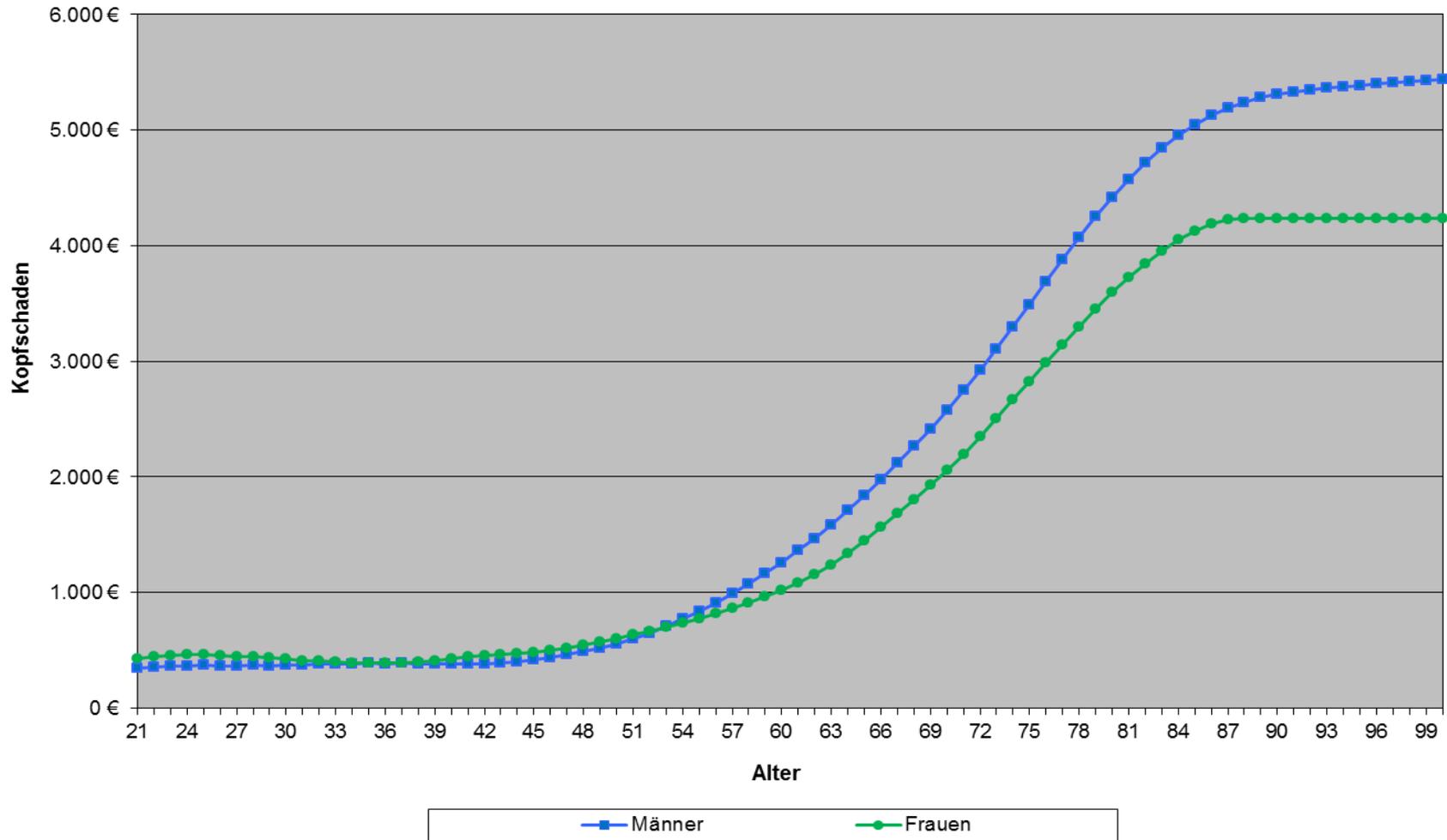
Die Kopfschäden geben für einen vorgegebenen Leistungsumfang (Tarif) den Erwartungswert der Versicherungsleistungen pro Beobachtungszeitraum (Jahr) an, abhängig vom **Alter** und **Geschlecht**.  
(Abhängigkeit vom Geschlecht seit 2013 unzulässig)

Der Kopfschaden im Alter x wird in der Regel dargestellt als:

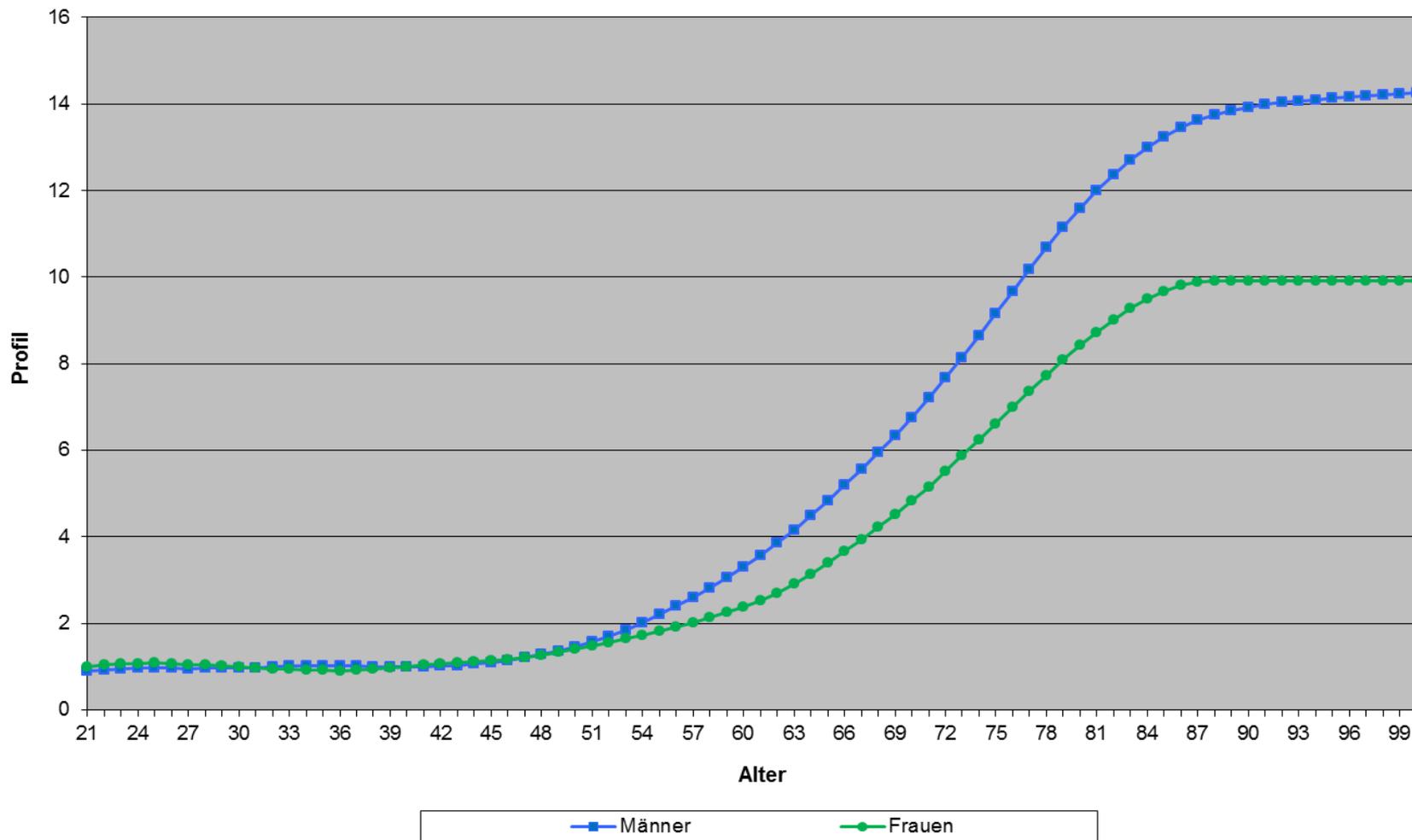
Grundkopfschaden · Profilwert für Alter x

Das **Profil** entspricht dabei den auf ein bestimmtes Alter (in der Regel Alter 40) normierten Kopfschäden.

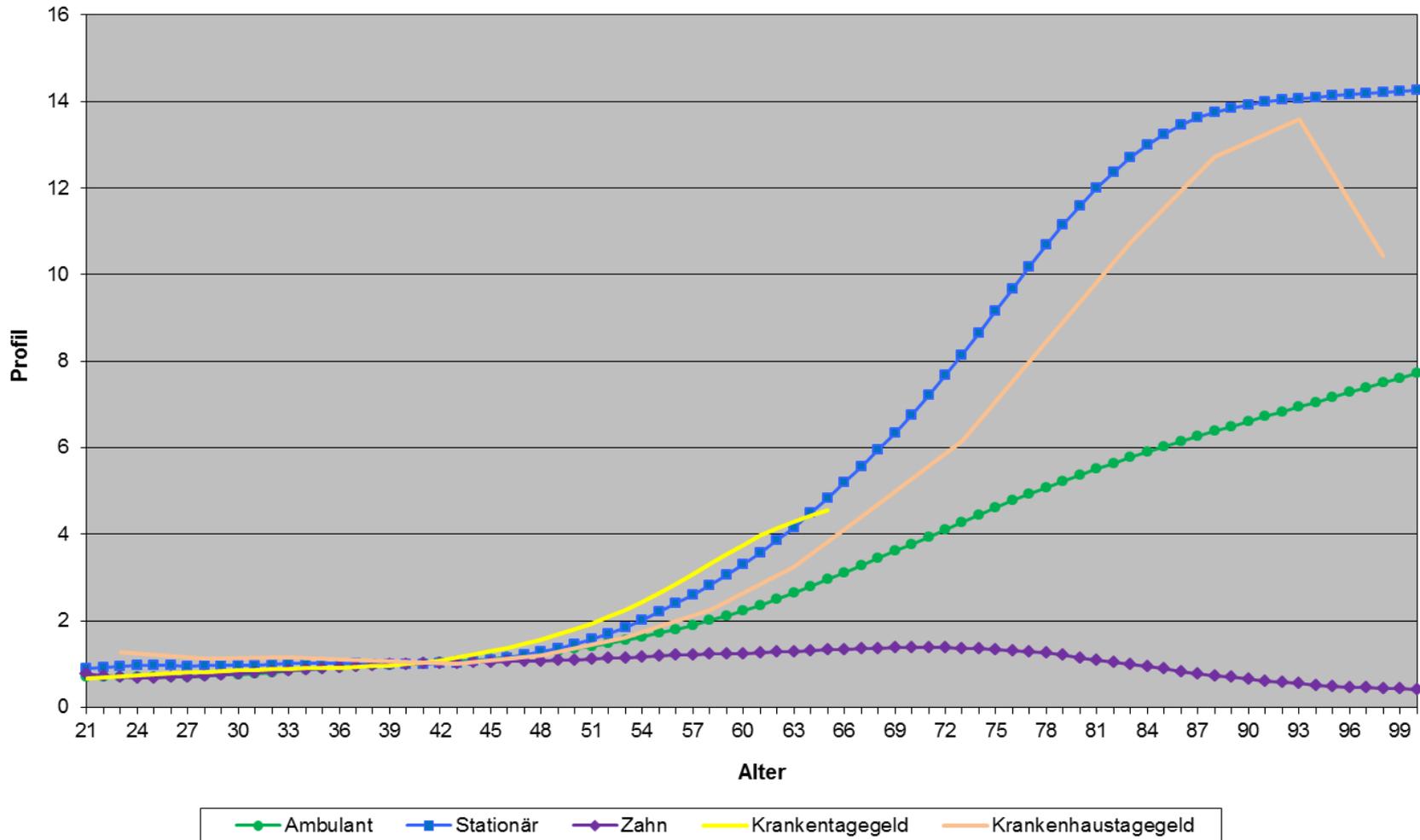
Beispiel: Kopfschadenreihe für einen Stationärtarif



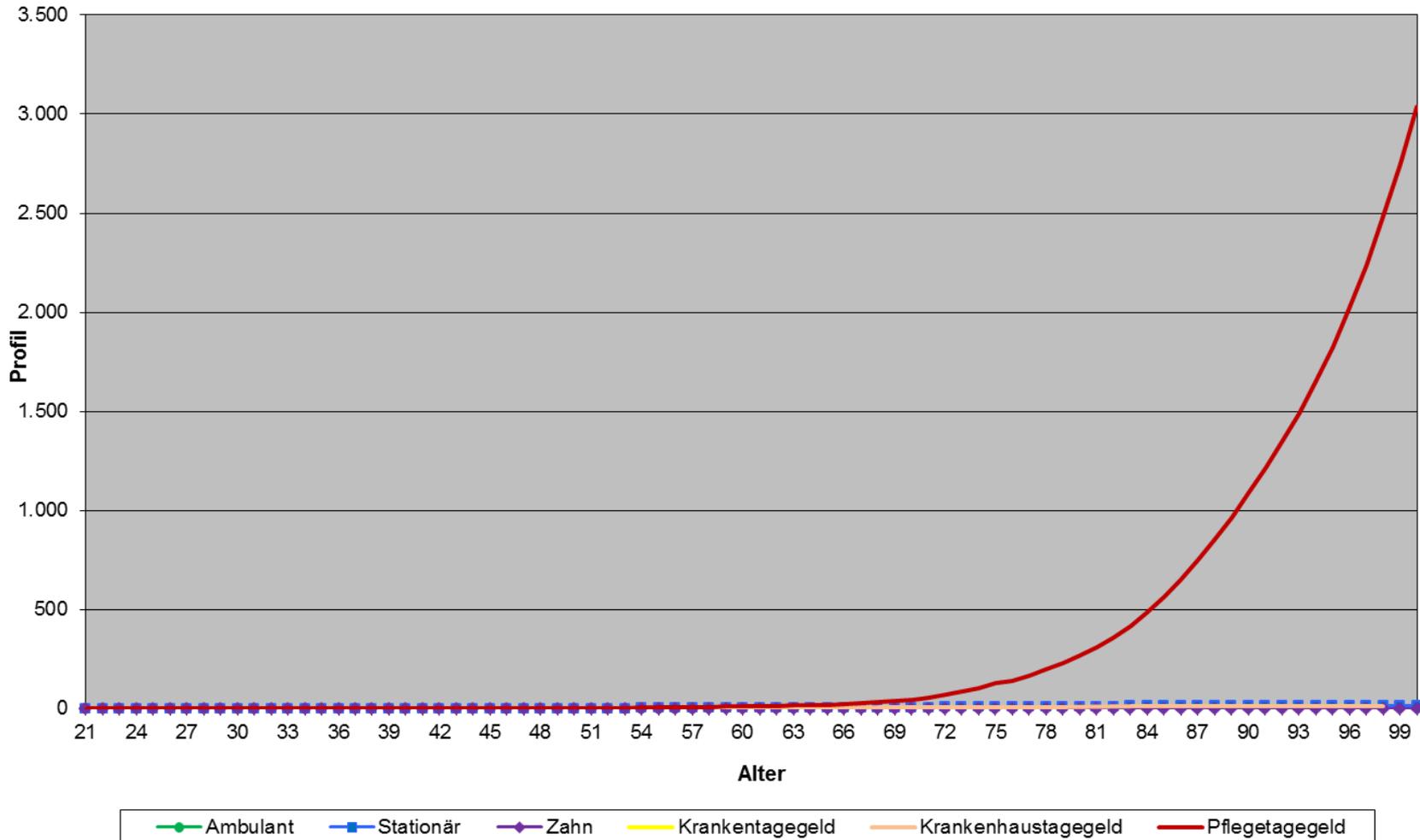
## Beispiel: Zugehöriges Profil des Stationärтарifs



## Beispiel: Verschiedene Profile



## Beispiel: Verschiedene Profile





## Nettoprämie

Aus den **Kopfschäden**, den **Abgangswahrscheinlichkeiten** und dem **Rechnungszins** lässt sich mit Hilfe des Äquivalenzprinzips die Nettoprämie  $P$  berechnen.

Formel: 
$$P_x = \frac{A_x}{a_x} \quad (A_x = \text{Leistungsbarwert}; a_x = \text{Rentenbarwert})$$

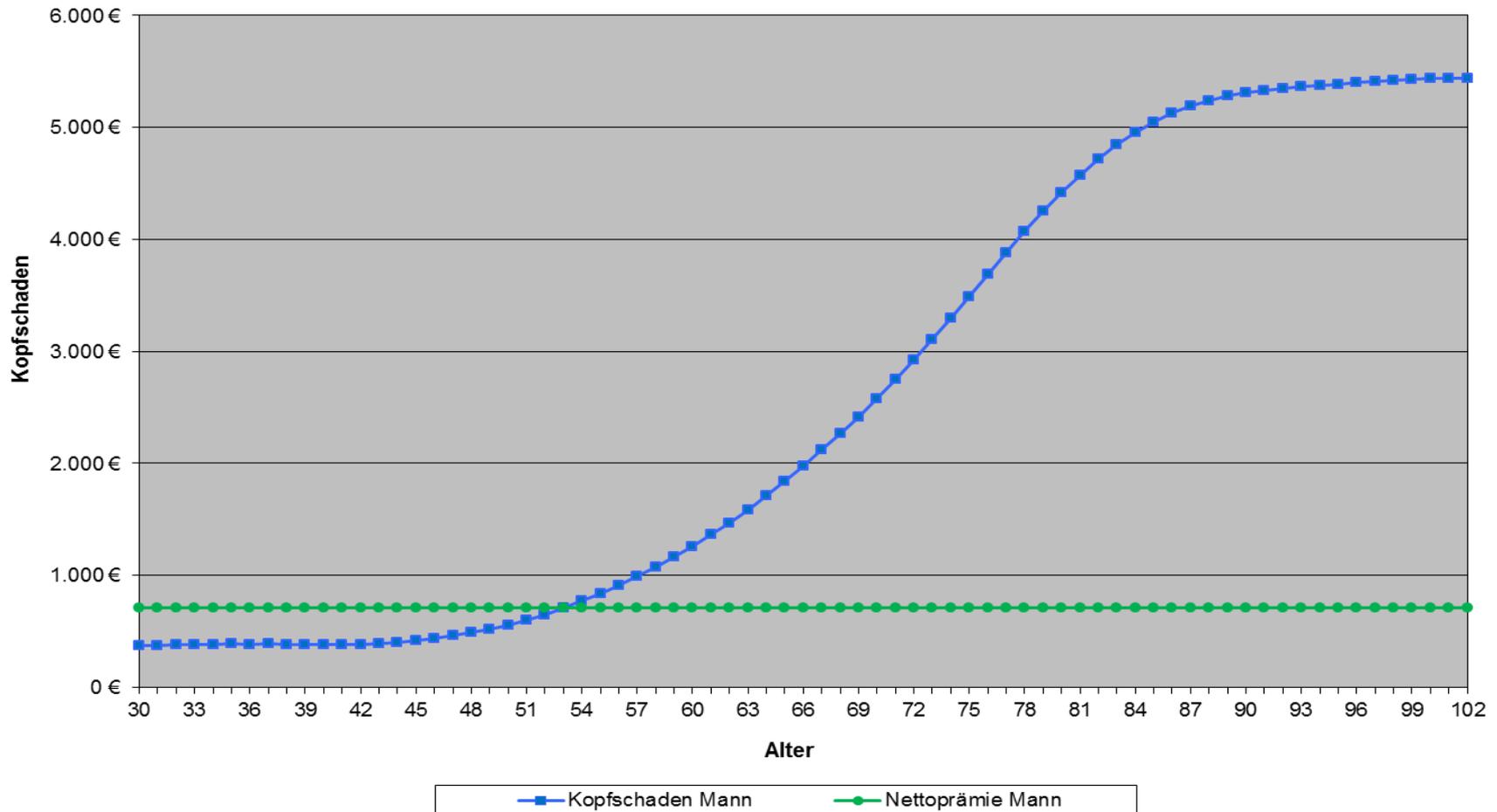
Ergebnis: Die ermittelte Nettoprämie ist **abhängig vom Eintrittsalter  $x$** , wird aber als **lebenslang konstante** Prämie berechnet.

→ Der Beitrag eines Versicherten erhöht sich nicht durchs „Älterwerden“

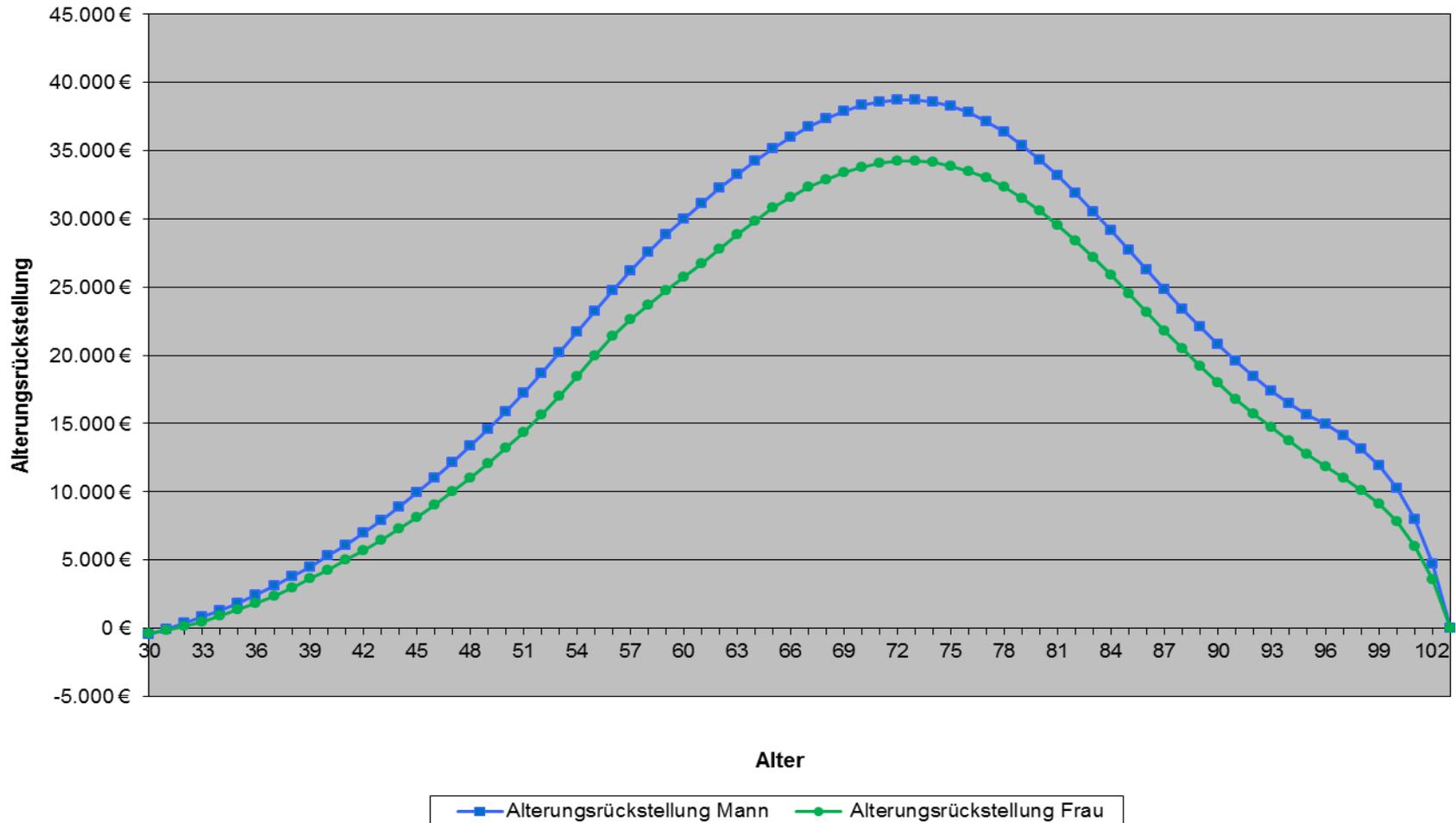
## Bruttoprämie

Aus der Nettoprämie ergibt sich dann durch Hinzurechnen von **Kosten** und sonstigen Zuschlägen die Bruttoprämie.

## Zusammenhang zwischen Kopfschadenreihe und Nettoprämie (am Beispiel eines 30-jährigen Mannes)



Verlauf der Alterungsrückstellung:  
(am Beispiel einer Stationärszusatzversicherung eines/einer 30-jährigen Versicherten)





## Vorgehensweise bei Beitragsanpassungen



## rechtliche Grundlage

Zitat Versicherungsaufsichtsgesetz, §12b:

„Das Versicherungsunternehmen hat ... zumindest jährlich die erforderlichen mit den kalkulierten Versicherungsleistungen zu vergleichen.“

Zeigt dieser Vergleich eine Abweichung über eine gewisse Toleranzgrenze hinaus, so müssen die kalkulierten Versicherungsleistungen überprüft werden. Falls diese Überprüfung nicht nur eine vorübergehende Abweichung ergibt, so müssen die Beiträge actuariell sachgerecht angepasst werden.



## Rolle des *mathematischen Treuhänders*

Eine Beitragsanpassung kann nur bei Zustimmung eines **unabhängigen, fachlich geeigneten** Treuhänders erfolgen.



Äquivalenzprinzip bei Vertragsbeginn (mit Eintrittsalter [EA]  $x$ )

$$A_x = P_x \cdot a_x$$

Äquivalenzprinzip  $m$  Jahre nach Vertragsbeginn (ohne Beitragsanpassung)

$$A_{x+m} = P_x \cdot a_{x+m} + V_{x/x+m} \quad (V_{x/x+m} = \text{Alterungsrückstellung mit EA } x \text{ nach } m \text{ Jahren})$$

Beitragsanpassung: Anhebung der Kopfschäden um  $c$  % (Auswirkung Bestand)

$$(1 + c) \cdot A_{x+m} = (1 + c) \cdot (P_x \cdot a_{x+m} + V_{x/x+m})$$

Neue Nettoprämie (Bestand) nach Beitragsanpassung

$$P_{neu} = P_x + c \cdot P_x + \frac{c \cdot V_{x/x+m}}{a_{x+m}}$$



## **2. Beitragsfreiheit bei Pflegetagegeldtarifen**



## Entstehung eines DAV-Arbeitskreises

Ruf nach beitragsfreien Pflegegeldtarifen in der KV wurde immer lauter (v. a. getrieben durch Ratingagenturen)

Da hierbei aktuarielle Probleme gesehen bzw. vermutet wurden, hat sich die DAV mit einer genaueren Untersuchung der Thematik befasst



# Beitragsfreiheit bei Pflegetagegeldtarifen

## Verbraucherinformationen

Rubrik Verbraucherinformationen  
 Quelle EURO vom 18.06.2014, Seite 118  
 Ressort Steuern & Sparen  
 Quellrubrik Pflegeversicherungen  
 Autor Martin Reim  
 Copyright Finanzen Verlag GmbH



## Früher an später denken

Wer in jungen Jahren eine Pflegeversicherung abschließt, kann sich günstig gegen hohe Kosten im Alter absichern. Was Sie beachten müssen, die besten Angebote

9 Beitragsbefreiung bei Pflegebedürftigkeit Sehr wichtige Tarifleistung, denn gerade im höheren Alter können die Beiträge durchaus erheblich sein. Wenn nun ein Pflegetagegeld ausgezahlt wird, soll dieses ja komplett für die Deckung der Pflegekosten genutzt werden können und nicht den Aufwand für die Versicherung finanzieren müssen. Mit dem Baustein der Beitragsbefreiung fällt also die Pflicht der Beitragszahlung weg, andererseits steht die volle Leistung zur Verfügung. Diese Erweiterung darf aber beim Pflege-Bahr nicht enthalten sein und ist daher einer der großen Vorteile ungeförderter Produkte.

Tarifmerkmale ungeförderter Tarife („Tarifergebnis“ gilt für Kombi-Tarife)\*

Anbieter	Dynamik <sup>1</sup>	Geltungsbereich <sup>2</sup>	Wohnsitzverlegung <sup>3</sup>	Wartezeit <sup>4</sup>	Höchstalter <sup>5</sup>	Beitragsfreiheit <sup>6</sup>	Assistanceleistungen <sup>7</sup>	Tarifergebnis in Punkten
	4	5	6	7	8	9	10	11
DFV Deutsche Familienversicherung	++	+++	+++	++	0	++++	0 <sup>a</sup>	2,05
Arag Krankenversicherung	++	+++	+++	++	+	++++	+	1,95
Central Krankenversicherung	++	+++	+++	+	+	+	0	1,85
R + V Krankenversicherung	+	+++	+++	++	+	++	0	1,85
Münchener Verein Krankenversicherung	++	+++	+++	+	+	++++	+	1,85
AXA Krankenversicherung	++	++	++	++	+	+++	0 <sup>a</sup>	1,80
LVM Versicherungsverein	++	+++ <sup>9</sup>	+	++	+	+++	0	1,80
Barmenia Krankenversicherungsverein	++	++	++	++	+	0	+	1,80
Allianz Private Krankenversicherung	++	++	++	++	0	0	+	1,75
Ergo Direkt Versicherung	++	++	++	++	+	+	+	1,75
Bayerische Beamtenkrankenkasse/Union Krankenversicherung	+	++	++	++	+	++++	0	1,70
HanseMerkur Krankenversicherung	++	++	++	++	+	0	+	1,70
Nürnberger Krankenversicherung	+	++	++	++	+	0	+	1,65
Debeka Krankenversicherungsverein	+	++	++	+	+	0	+	1,60
Signal Krankenversicherungsv./Dt. Ring Krankenversicherungsv.	+	+	+	++	+	+	+	1,55
DKV Deutsche Krankenversicherung	++	+	+	++	+	0	0	1,45



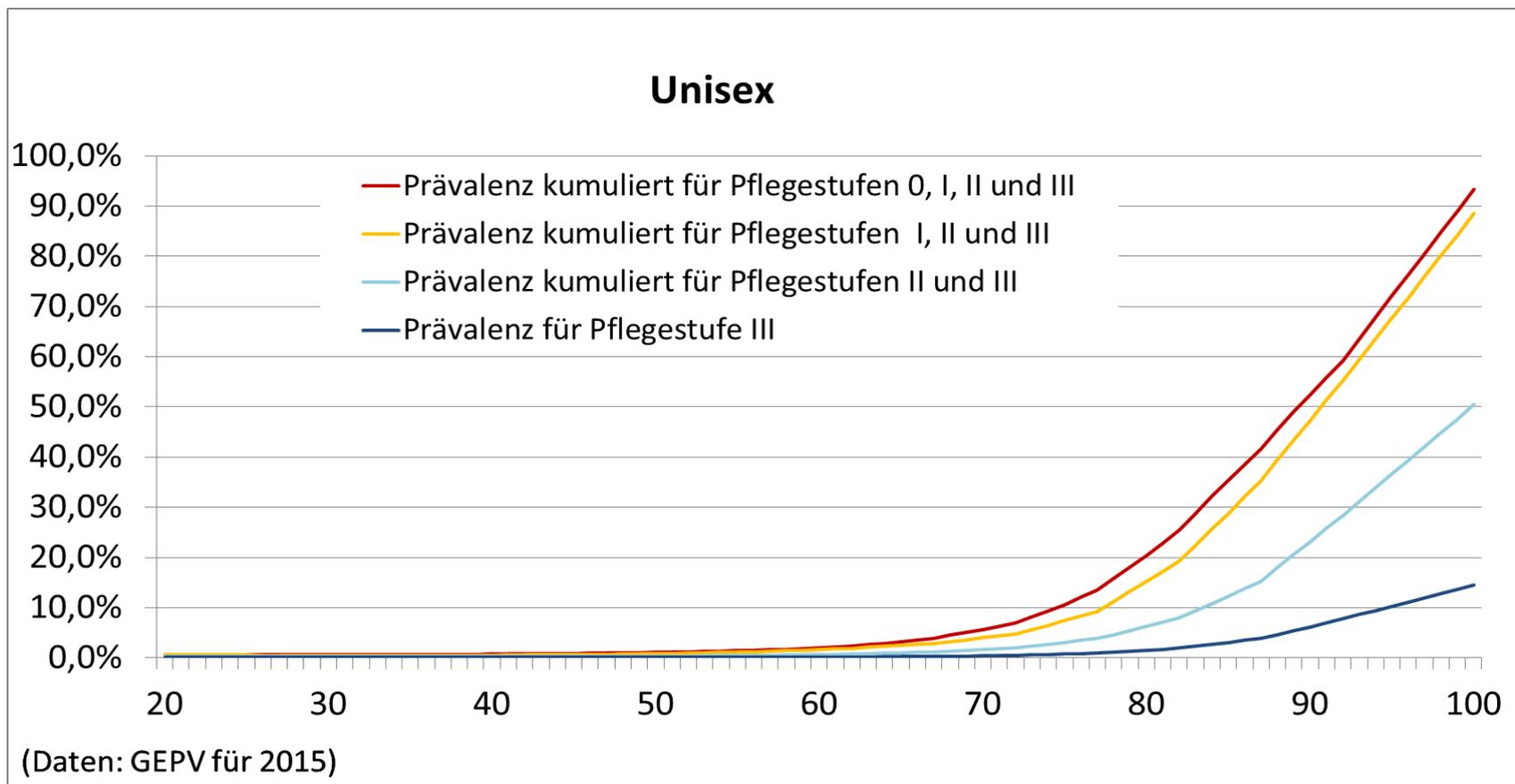
## Ziel des DAV-Arbeitskreises

Wie wirkt sich bei Pflegegeldversicherungen eine Beitragsbefreiung im Leistungsfall aus, falls die Rechnungsgrundlagen (v. a. die Kopfschäden) geändert werden müssen

Hinweise für den Umgang mit Beitragsbefreiungen geben



Wahrscheinlichkeit für die Pflegebedürftigkeit von Männern und Frauen (Prävalenzen)





Beispiel einer Beitragsanpassung bei einem Mustertarif\*: Erhöhung der Kopfschäden um 5 %

	Neuzugang im Alter 50	Erhöhung Prävalenzen	Erhöhung im Alter 50	Erhöhung im Alter 70	Erhöhung im Alter 80	Erhöhung im Alter 90
Tarif ohne BB	59 €		3€ / 5%	8€ / 13%	15€ / 26%	29€ / 49%
Tarif BB ab III	60 €		3€ / 5%	8€ / 14%	16€ / 27%	32€ / 54%
Tarif BB ab II	61 €		3€ / 5%	9€ / 14%	18€ / 30%	44€ / 73%
Tarif BB ab I	63 €		3€ / 5%	10€ / 16%	24€ / 38%	80€ / 127%
Tarif BB ab 0	64 €		3€ / 5%	11€ / 17%	26€ / 41%	91€ / 143%

BB: Beitragsbefreiung

\*Mustertarif: Basis GEPV; Tagessatz 50€; Leistung 20% / 30% / 60% / 100% in den Pflegestufen 0 / I / II / III



Beispiel einer Beitragsanpassung bei einem Mustertarif: Erhöhung der Kopfschäden um 10 %

	Neuzugang im Alter 50		Erhöhung im Alter 50	Erhöhung im Alter 70	Erhöhung im Alter 80	Erhöhung im Alter 90
Tarif ohne BB	59 €	Erhöhung Prävalenzen	6€ / 10%	16€ / 27%	30€ / 51%	58€ / 98%
Tarif BB ab III	60 €		6€ / 10%	16€ / 27%	32€ / 53%	65€ / 109%
Tarif BB ab II	61 €		6€ / 10%	18€ / 29%	37€ / 61%	90€ / 149%
Tarif BB ab I	63 €		7€ / 11%	20€ / 32%	49€ / 78%	173€ / 275%
Tarif BB ab 0	64 €		7€ / 11%	22€ / 34%	55€ / 85%	200€ / 314%

BB: Beitragsbefreiung



Beispiel einer Beitragsanpassung bei einem Mustertarif:  
 Erhöhung der Kopfschäden um 10 % und zusätzlich Storno von 15 % der Beitragszahler

	Neuzugang im Alter 50		Erhöhung im Alter 50	Erhöhung im Alter 70	Erhöhung im Alter 80	Erhöhung im Alter 90
Tarif ohne BB	59 €	Erhöhung Prävalenzen	14€ / 23%	35€ / 59%	61€ / 103%	93€ / 157%
Tarif BB ab III	60 €		14€ / 24%	36€ / 60%	64€ / 107%	104€ / 174%
Tarif BB ab II	61 €		15€ / 24%	39€ / 65%	75€ / 124%	148€ / 243%
Tarif BB ab I	63 €		16€ / 25%	46€ / 73%	103€ / 163%	305€ / 486%
Tarif BB ab 0	64 €		16€ / 26%	50€ / 78%	117€ / 183%	364€ / 570%

BB: Beitragsbefreiung



Beispiel einer Beitragsanpassung bei einem Mustertarif:  
Erhöhung der Kopfschäden um 2 % alle 10 Jahre

Kumulierte Beitragserhöhung im Alter ...

	NB im Alter 50	...	... 60	...	... 70	...	... 80	...	... 90
Tarif ohne BB	59 €		2€ / 3%		5€ / 9%		11€ / 19%		24€ / 40%
Tarif BB ab III	60 €		2€ / 3%		5€ / 9%		12€ / 20%		26€ / 43%
Tarif BB ab II	61 €		2€ / 3%		6€ / 9%		13€ / 22%		32€ / 53%
Tarif BB ab I	63 €		2€ / 4%		6€ / 10%		16€ / 26%		53€ / 84%
Tarif BB ab 0	64 €		2€ / 4%		7€ / 10%		18€ / 28%		60€ / 93%

NB: Neugeschäftsbeitrag, BB: Beitragsbefreiung



Beispiel einer Beitragsanpassung bei einem Mustertarif:  
Absenkung des Rechnungszinses um 0,25 % alle 10 Jahre

## Kumulierte Beitragserhöhung im Alter ...

	NB im Alter 50		... 60		... 70		... 80		... 90
Tarif ohne BB	59 €	➔	3€ / 6%	➔	8€ / 13%	➔	12€ / 21%	➔	17€ / 28%
Tarif BB ab III	60 €		3€ / 6%		8€ / 13%		13€ / 21%		18€ / 29%
Tarif BB ab II	61 €		4€ / 6%		8€ / 14%		14€ / 23%		21€ / 34%
Tarif BB ab I	63 €		4€ / 6%		9€ / 15%		17€ / 27%		28€ / 45%
Tarif BB ab 0	64 €		4€ / 6%		10€ / 15%		18€ / 28%		31€ / 48%

NB: Neugeschäftsbeitrag, BB: Beitragsbefreiung



## Ergebnis des DAV-Arbeitskreises

Mit zunehmendem Umfang der Beitragsbefreiung steigt die Sensitivität von Beitragsanpassungen

Insbesondere bei Tarifen mit Beitragsbefreiung ab Stufe 0 oder 1 sind die Beitragsauswirkungen in höheren Altern bereits bei moderaten Änderungen der Kopfschäden extrem

Weitgehende Beitragsbefreiungen sind aus mehrheitlicher Sicht nur vordergründig vorteilhaft und können ein erhebliches Beitragsrisiko für den Kunden beinhalten. Die Konsequenz davon ist, dass der Versicherungsschutz im Alter gerade dann nicht mehr finanzierbar ist, wenn der Bedarf und das Risiko am größten sind

Risiko fürs VU, dass in gewissen Fällen den Leistungsverpflichtungen keine ausreichenden Beitragseinnahmen gegenüberstehen



## Empfehlung des DAV-Arbeitskreises

Anstelle von Beitragsbefreiungen in Stufe 0 oder 1 bei Bedarf einen leicht erhöhten Tagessatz anbieten

Oder zumindest den Rechnungszins dauerhaft signifikant unter dem Bedarf festlegen, um höhere Direktgutschriften zur Dämpfung von Beitragserhöhungen im Alter zu generieren



# Beitragsfreiheit bei Pflegetagegeldtarifen

## Verbraucherinformationen

Rubrik Verbraucherinformationen  
 Quelle EURO vom 18.06.2014, Seite 118  
 Ressort Steuern & Sparen  
 Quellrubrik Pflegeversicherungen  
 Autor Martin Reim  
 Copyright Finanzen Verlag GmbH



## Früher an später denken

Wer in jungen Jahren eine Pflegeversicherung abschließt, kann sich günstig gegen hohe Kosten im Alter absichern. Was Sie beachten müssen, die besten Angebote

9 Beitragsbefreiung bei Pflegebedürftigkeit Sehr wichtige Tarifleistung, denn gerade im höheren Alter können die Beiträge durchaus erheblich sein. Wenn nun ein Pflegetagegeld ausgezahlt wird, soll dieses ja komplett für die Deckung der Pflegekosten genutzt werden können und nicht den Aufwand für die Versicherung finanzieren müssen. Mit dem Baustein der Beitragsbefreiung fällt also die Pflicht der Beitragszahlung weg, andererseits steht die volle Leistung zur Verfügung. Diese Erweiterung darf aber beim Pflege-Bahr nicht enthalten sein und ist daher einer der großen Vorteile ungeförderter Produkte.

Tarifmerkmale ungeförderter Tarife („Tarifergebnis“ gilt für Kombi-Tarife)\*

Anbieter	Dynamik <sup>1</sup>	Geltungsbereich <sup>2</sup>	Wohnsitzverlegung <sup>3</sup>	Wartezeit <sup>4</sup>	Höchstalter <sup>5</sup>	Beitragsfreiheit <sup>6</sup>	Assistanceleistungen <sup>7</sup>	Tarifergebnis in Punkten
	4	5	6	7	8	9	10	11
DFV Deutsche Familienversicherung	++	+++	+++	++	0	++++	0 <sup>a</sup>	2,05
Arag Krankenversicherung	++	+++	+++	++	+	++++	+	1,95
Central Krankenversicherung	++	+++	+++	+	+	+	0	1,85
R + V Krankenversicherung	+	+++	+++	++	+	++	0	1,85
Münchener Verein Krankenversicherung	++	+++	+++	+	+	++++	+	1,85
AXA Krankenversicherung	++	++	++	++	+	+++	0 <sup>a</sup>	1,80
LVM Versicherungsverein	++	+++ <sup>9</sup>	+	++	+	+++	0	1,80
Barmenia Krankenversicherungsverein	++	++	++	++	+	0	+	1,80
Allianz Private Krankenversicherung	++	++	++	++	0	0	+	1,75
Ergo Direkt Versicherung	++	++	++	++	+	+	+	1,75
Bayerische Beamtenkrankenkasse/Union Krankenversicherung	+	++	++	++	+	++++	0	1,70
HanseMerkur Krankenversicherung	++	++	++	++	+	0	+	1,70
Nürnberger Krankenversicherung	+	++	++	++	+	0	+	1,65
Debeka Krankenversicherungsverein	+	++	++	+	+	0	+	1,60
Signal Krankenversicherungsv./Dt. Ring Krankenversicherungsv.	+	+	+	++	+	+	+	1,55
DKV Deutsche Krankenversicherung	++	+	+	++	+	0	0	1,45



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**